

Worauf Ihr Kind bei der Bewerbung achten sollte

Bei der Gestaltung der Bewerbung können Sie Ihrer Tochter bzw. Ihrem Sohn beratend zur Seite stehen: Erklären Sie ihr*ihm, dass die Bewerbungsunterlagen sorgfältig erstellt werden müssen. Die Checkliste enthält Tipps, wie das gelingt.

<u>Thema</u>	<u>Das ist zu beachten</u>	<u>erledigt</u>
Bewerbungsform	Bewerbungen erfolgen oft per E-Mail , über ein firmeneigenes Online-Bewerbungsportal oder ein kurzes Video. Die gewünschte Form sollte Ihre Tochter bzw. Ihr Sohn einhalten. Neben Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnissen gehören Praktikumsbescheinigungen oder Tätigkeitsnachweise zu den vollständigen Bewerbungsunterlagen.	Hat sie*er die passende Bewerbungsform gewählt?
		Bei Online-/E-Mail-Bewerbung: Sind die Bewerbungsunterlagen digitalisiert?
		Sind die Bewerbungsunterlagen vollständig und liegen zum Verschicken oder Hochladen bereit?
Anschreiben	Ist ein*e Ansprechpartner*in genannt, wird das Anschreiben an diese*n adressiert. Wichtig: Das Anschreiben individuell gestalten! Ihre Tochter bzw. Ihr Sohn sollte begründen, warum sie*er sich dort bewirbt und dass sie*er die notwendigen Stärken und Voraussetzungen besitzt. Am Ende unterschreiben.	Ist das Anschreiben richtig adressiert?
		Ist das Anschreiben überzeugend und individuell?
		Ist das Anschreiben maximal eine DIN A4 Seite lang?
Lebenslauf	Die schulischen Stationen und der letzte Schulabschluss werden tabellarisch aufgeführt. Außerschulische Erfahrungen, die für den Beruf wichtig sind, bringen Pluspunkte. Wichtig: Datum und Unterschrift nicht vergessen!	Ist der Lebenslauf übersichtlich?
		Sind alle Daten korrekt angegeben?
		Hat sie*er mit dem aktuellsten Eintrag begonnen?
Worauf noch zu achten ist	Bieten Sie ihr*ihm an, die Dokumente zu prüfen, bevor sie*er diese verschickt. Achten Sie darauf, dass alles richtig geschrieben, korrekt gescannt und vollständig ist. Hinweis: Ein Bewerbungsfoto ist keine Pflicht mehr. Möchte Ihr Kind ein Foto einfügen, sollte es ein professionelles Bild sein.	Ist alles fehlerfrei?
		Bei Online-/E-Mail-Bewerbung: Sind alle Dokumente korrekt benannt?

So geht's weiter

Die Bewerbung ist abgeschickt – und jetzt? Von **großen Unternehmen** kommt in der Regel umgehend eine Bestätigung über den Eingang der Bewerbung. Erhält Ihr Kind innerhalb von vier Wochen keine Antwort, kann nachgehakt werden.

Kleine und mittlere Firmen sammeln oft Bewerbungen, bevor es an die Auswahl der Bewerber*innen geht. Ist nach circa zwei Wochen noch keine Antwort gekommen, kann sich Ihr Kind, z.B. telefonisch, nach dem Stand des Auswahlverfahrens erkundigen.